






Regionale Lawinengefahrenstufen in alpinen Lagen vom 29.01.1998 07:30 GANZTÄGIG	WAS? Problem	WO? Gefahrenstellen
		
	Allg. Stufe Tirol 	Tendenz für morgen  gleichbleibend

GEFAHRENMUSTER (GM):

Lagebericht vom Donnerstag, den 29. Januar 1998

BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

In Tirols Bergen herrschen überwiegend günstige Verhältnisse, die Lawinengefahr ist allgemein mäßig. Eine Lawinenauslösung ist nur bei einer größeren Zusatzbelastung z.B. einer Skigruppe ohne Abstände möglich. Schattseitig bleibt eine örtlich erhebliche Schneebrettgefahr. Die Gefahrenstellen befinden sich in nordgerichteten, extremen Steilhängen und triebschneegefüllten, steilen Rinnen und Mulden.

SCHNEEDECKENAUFBAU

Die Schneedecke hat sich besonders sonnseitig gut gesetzt und verfestigt. Schattseitig bleibt es wegen des Schwimmschneefundaments labiler.

ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Eine Kaltfront streift heute Österreich. Im Nordtiroler Unterland kann es am Vormittag leicht schneien, im Oberland und in Osttirol scheint die Sonne. Auf höheren Bergen weht ein strammer Nordwind. Temperatur in 2000m um -6 Grad, in 3000m um -14 Grad.

TENDENZ

-

-